

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 9. April 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 91

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 9.4.38. 8.00 Uhr im Dom Jahres- Seelenamt für den Kardinal Bettinger. War leider nicht in der Gottesdienstordnung aus Versehen, aber im Tagblatt. Einzug vom Südportal des Domes, weil an der Nordseite das Pflaster aufgerissen wurde.

Pilar - kurz: Eines von den vielen Gerüchten: Polizeipräsident Fey habe den Dollfuß erschossen und Kardinal Innitzer habe davon gewußt, daher seine Sympathie??

Anna Bodeck - klagt über viele Arbeit. Für Besuch am Elterngrab ducenti [Lat. „Zweihundert“].

Monsignore Babini, der in Paris die Seelsorge für die Italiener organisiert und auch hier einleitet. Er hat nun als seinen Stellvertreter Reverend Dr. Negherbon kommen lassen, der zugleich Deutsch spricht. In unserer Diözese wenig, weil nicht große Güter sind, aber im Norden.

Schwester Henriette: Oberin von Beuerberg hat abgeschrieben. - Sie könne nicht kommen, weil bereits in Altomünster gewesen. Darüber ganz zerschlagen. Will einmal hinausfahren.

Besuch von Soror antecessor [Lat. „Vorgängerschwester“]. - Decke heruntergefallen, darum Maurer im Hause. <Hundert>.

Dr. Wolfrats - Wallfahrt nach Rom mit Dr. Bösmiller.

20.00 Uhr hören wir die letzte Wahlrede des Führers in Wien. Dann läuten alle Glocken.